

Jahreshauptversammlung 2015

Zur Jahreshauptversammlung am 30.01.2015 im Dorthausener Hof lud fristgerecht der 1. Vorsitzende Wilfried Theißen ein.



Bei einer Teilnahme von 53 Mitgliedern führte der Wilfried Theißen wie immer souverän durch die Tagesordnung.

Er begrüßte zunächst das noch amtierende Königsgespann 2014, mit König Norbert Probst mit seinen Ministern Peter Welters und Mark Stevens König und dankte nochmals für die schöne Kirmessaison.



Als neues Königsgespann wurde für das Schützenjahr 2015 wurde König Uwe Busch mit seinen Ministern Peter Dumke und Erwin Sendke (alle Fahnengruppe Dorthausen) begrüßt.



Die vereinsinternen Ortsbürgermeister Heinz Willi Heynckes aus Kothausen, Werner Weyermanns aus der Dahleener Heide, Paul Randerath aus Gerkerath, Peter Wollensack aus dem Kolbusch und die Abordnung der Schießsportabteilung wurden begrüßt. Auch die starke Abordnung der befreundeten Günhovener Schützenbruderschaft, die sich seit Jahren mit Dorthausen unter anderem durch gegenseitige Vereinsmitgliedschaften unterstützen wurde begrüßt.



Von den Neuwahlen gibt es folgendes zu berichten:

Als 2. Kassenprüfer wurde Wilfried Werner gewählt. 1. Kassenprüfer für 2015 ist Wolfgang Heyn von den Kanonieren Gerkerath.

Als neuer 1. Kassierer wurde Peter Dumke gewählt.
Peter Dumke war bisher Beisitzer im Verein und hat somit bereits
Vorstandsarbeit kennengelernt.

Als neuer 2. Kassierer wurde unser diesjähriger Schützenkönig Uwe Busch gewählt.
Er ist auch Sparclubvorsitzender des Sparclubs Bistro WT und bildet mit Peter Dumke
nun ein Team rund um das Kassenwesen im Verein.



Einige personelle Veränderungen im Vorstand und damit verbundene
Aufgabenumverteilungen werden im Jahre 2015 erfolgen müssen, da unsere
1. Kassiererin Lisbeth Müller in ihren wohlverdienten kaufmännischen Ruhestand geht.

Die Verdienste von unserer Lisbeth für den Verein hier aufzuzählen würde den Rahmen
sprengen und verdient aller höchsten Respekt, Dank und Anerkennung.

So wurde us Lisbeth mit „standing Ovation“ und einem langen Applaus für die mehr als 20.
Jährige Vereinsvorstandsarbeit von den anwesenden Mitgliedern verabschiedet.
Einen Blumenstrauß, einen Gutschein für den Dortheusener Hof und viele Dankes
Worte unseres Präsidenten Wilfried Theißen waren nur ein kleines Dankeschön für
Ihre langjährige Arbeit an diesem Abend.

Lisbeth Müller ist was „Frauen in Bruderschaftswesen angeht“ bis hin zum
Sankt Sebastianus Ehrenkreuz hoch geehrt worden.

Lisbeth wird den Verein aber voraussichtlich in anderer Funktion als
Beisitzerin, sozusagen aus der 2. Reihe heraus, weiter unterstützen, denn
ganz so leicht wird die Lücke dann zunächst doch nicht zu schließen sein.



Aus persönlichen Gründen ist Manfred Frohn aus dem erweiterten Vorstand als 2. Kassierer ausgeschieden.

Auch ihm dankte Wilfried Theißen für seinen langjährigen Einsatz.

An diesem Abend wurde auch noch eine Siegerehrung vorgenommen.

Am 11.01.2015 trafen sich erstmalig insgesamt 22 Schützenbrüder aus den Gruppen Jägerzug Kothausen, Schützen/Fahngengruppe Dorthausen, Marinegruppe Dorthausen und Jägerzug Einsiedler auf der Schießsportanlage in MG-Rheindahlen. Vorbereitet wurde das Turnier durch Ludwig Plänker intern in der Schießsportabteilung und extern in der Schützenbruderschaft durch Christian Storms.

Im nächsten Jahr soll das Turnier wiederholt werden, dann soll auch bei unseren Klompengruppen um Interesse abgefragt werden.

Unser langjähriger Schießmeister und Abteilungsleiter der Sprtschützenabteilung Gerd Stöbbe stiftete zudem einen großen Wanderpokal, auf dem der Turniersieger mit entsprechender Jahreszahl verewigt wird.

Die Wertungssieger 1. Platz Alexander Cremer und 2. Platz Mike Schroers von der Marine Gruppe Dorthausen.



Beide dürfen ihre Schützenuniform nun mit einer silbernen Nadel schmücken und erhielten auch noch einen Gutschein vom Bistro WT Dorthausen.
Alle anderen Teilnehmer schossen leider nicht in der Wertungsbereich (ab 90 Ringe).
Die Königsproklamation findet am 07.03.2015 um 19:00 Uhr in der St. Johannes Kapelle Gerkerath statt.



Am darauffolgenden Tag findet wieder die Feier mit und ohne Handicap statt.
Als Veranstaltungsort dient die barrierefreie Mehrzweckhalle Gerkerath.



Ein Schwerpunkt der Vorstandsarbeit im nächsten Jahr wird die zukünftige Standortfrage unseres Volks/-Heimatfestes sein, da die St. Christophoruskirche ja bekanntermaßen profaniert wurde und das jetzige Grundstück für den Verein aller Voraussicht nach nicht mehr in der Form wie gewohnt genutzt werden kann.
Es werden dann leider auch viele andere schwierige Standortfragen für Dorthausen folgen.

Beispiele werden sein: Gildenbaum, Tanz in den Mai, Ostereisuchen, Volks/Heimatfest, St. Martin und vieles vieles mehr.

So ist das leider wenn uns der Dorfmittelpunkt aus welchen Gründen auch immer genommen wird.

Hier ist der Vorstand des Heimatverein weiterhin aktiv über einen Arbeitskreis

Zukunft Kirche Dorthausen mit dem Kirchenvorstand Hehn im Gespräch.



Wir auch immer, die kommenden Probleme werden wir nur GEMEINSAM lösen können. Unsere finanzielle Mittel und unser Einfluss sind zwar beschränkt, aber auch ein kleiner Verein mit rund 220 Mitgliedern, prägt das tägliche Dorfgeschehen und das Miteinander mit all ihren Feiern und Veranstaltungen der einzelnen Gruppierungen, stellte Wilfried Theißen stolz fest.

Gegen 21.00 Uhr schloss der 1. Vorsitzende Wilfried Theißen die ohne Probleme verlaufende Versammlung und dankte allen Mitgliedern für die gute und angenehme Zusammenarbeit.

Bericht/Bilder Christian Storms
1.Schriftführer